

Hausebet 3. Sonntag im Jahreskreis C – 23.01.2022

Hinführung

Wer ist dieser Jesus von Nazaret? – Ein faszinierender Mensch, ein weiser Lehrer, ein Prophet? Er ist mehr als das. Er ist durch und durch von Gottes Geist erfüllt und geprägt. In ihm ist Gott da. Der „Ich bin der Ich-bin-da“ ist sichtbar, greifbar, erfahrbar geworden.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: O Jesu Christe, wahres Licht (GL 485,1-3)

1. *O Jesu Christe, wahres Licht, / erleuchte, die dich kennen nicht, / und bringe sie zu deiner Herd, / dass ihre Seel auch selig werd.*
2. *Lass alle, die im Finstern gehen, / die Sonne deiner Gnade sehn, / und wer den Weg verloren hat, / den suche du mit deiner Gnad.*
3. *Den Tauben öffne das Gehör, / die Stummen richtig reden lehr, / dass sie bekennen mögen frei, / was ihres Herzens Glaube sei.*

Gebet

Allmächtiger Gott, du hast deinen Sohn gesandt,
um uns die Frohe Botschaft zu bringen,
um uns aus allen Verstrickungen zu befreien,
um uns deine Liebe zu schenken.
Öffne unsere Herzen für deine Frohe Botschaft.
Lass uns voll Vertrauen deinem Sohn nachfolgen.
Stärke unseren Glauben.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Lukas

^{1,1}Schon viele haben es unternommen, eine Erzählung über die Ereignisse abzufassen, die sich unter uns erfüllt haben. ²Dabei hielten sie sich an die Überlieferung derer, die von Anfang an Augenzeugen und Diener des Wortes waren. ³Nun habe auch ich mich entschlossen, nachdem ich allem von Beginn an sorgfältig nachgegangen bin, es für dich, hochverehrter Theophilus, der Reihe nach aufzuschreiben. ⁴So kannst du dich von der Zuverlässigkeit der Lehre überzeugen, in der du unterwiesen wurdest.

^{4,14} In jener Zeit kehrte Jesus, erfüllt von der Kraft des Geistes, nach Galiläa zurück. Und die Kunde von ihm verbreitete sich in der ganzen Gegend. ¹⁵Er lehrte in den Synagogen und wurde von allen gepriesen.

¹⁶So kam er auch nach Nazaret, wo er aufgewachsen war, und ging, wie gewohnt, am Sabbat in die Synagoge. Als er aufstand, um vorzulesen, ¹⁷reichte man ihm die Buchrolle des Propheten Jesaja. Er öffnete sie und fand die Stelle, wo geschrieben steht:

¹⁸Der Geist des Herrn ruht auf mir; / denn er hat mich gesalbt.

Er hat mich gesandt, / damit ich den Armen eine frohe Botschaft bringe; damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde / und den Blinden das Augenlicht; damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze ¹⁹und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe.

²⁰Dann schloss er die Buchrolle, gab sie dem Synagogendiener und setzte sich. Die Augen aller in der Synagoge waren auf ihn gerichtet.

²¹Da begann er, ihnen darzulegen: Heute hat sich das Schriftwort, das ihr eben gehört habt, erfüllt.

Lukas 1,1-4.4,14-21

Kurze Stille

Lied: Danket, danket dem Herrn (GL 406)

*Danket, danket dem Herrn, / denn er ist so freundlich, /
seine Güte und Wahrheit / währet ewiglich.*

Fürbitten

- V Herr Jesus Christus, in dir hat sich Gottes Wort erfüllt.
Wir bitten dich:
- V Für alle, die heute deine Frohe Botschaft verkünden
in Wort und Tat,
für alle, die sich darum bemühen, deine Frohe Botschaft immer
mehr zu verstehen, –
A erbarme dich ihrer.
- V Für alle, die sich nach einem Wort sehnen, das sie aufrichtet,
ermutigt und befreit. – A ...
- V Für alle, die gefangen sind in ihren Ängsten und Sorgen,
in ihrem Denken und ihren Gewohnheiten,
für alle, die nicht in Freiheit leben können. – A ...
- V Für alle, die blind geworden sind vor Hass und Eifersucht,
für alle, die blind geworden sind für alles Gute und Schöne,
für alle, die blind geworden sind für den Nächsten. – A ...
- V Für alle, die unterdrückt werden,
für alle, die in die Enge getrieben werden,
für alle, die ungerecht behandelt werden. – A ...
- V Für alle, die sich voll Liebe anderen zuwenden,
für alle, die barmherzig und gütig handeln,
für alle, die sich nach Liebe und Versöhnung sehnen. – A ...

V Für alle, die dich suchen,
für alle, die dir nachfolgen. – A ...

V Für uns selbst, – A erbarme dich unser.

In der Stille bringen wir unsere persönlichen Anliegen vor Gott.

Vater unser

Segensgebet

(nach Numeri 4,24-26)

Der HERR segne uns und behüte uns.

Der HERR lasse sein Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig.

Der HERR wende sein Angesicht uns zu und schenke uns Frieden.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Allein Gott in der Höh sei Ehr (GL 170,1+3)

1. *Allein Gott in der Höh sei Ehr / und Dank für seine Gnade, /
darum dass nun und nimmermehr / uns rühren kann kein Schade.
/ Ein Wohlgefallen Gott an uns hat; / nun ist groß Fried ohn
Unterlass, / all Fehd hat nun ein Ende.*
3. *O Jesu Christ, Sohn eingeborn / des allerhöchsten Vaters, /
Versöhner derer, die verlorn, / du Stiller unsers Haders. / Lamm
Gottes, heiliger Herr und Gott, / nimm an die Bitt aus unsrer Not.
Erbarm dich unser. Amen.*